

## Hygieneplan Corona (Stand 08.05.2020)

Dieser Hygieneplan ergänzt den für alle Schulen geltenden Hygieneplan Corona des Landes Hessen sowie den ohnehin gültigen Hygieneplan des Kreis Bergstraße. Die beschriebenen Maßnahmen sind konkret auf unsere Schule abgestimmt.

**Der Hygieneplan wird in der Umsetzung geprüft und bei Bedarf überarbeitet.**

### Ankunft der Schüler\*innen im Schulhof

Die Lerngruppen kommen nach Möglichkeit zeitversetzt an und werden von den Lehrkräften in Empfang genommen.

Der Eingangsbereich zur Bushaltestelle ist markiert, um den nötigen Abstand zu visualisieren.



Zudem gibt es zusätzlich gelbe Punkte auf dem Schulhof, die den Kindern Orientierung zum nötigen Abstand geben.

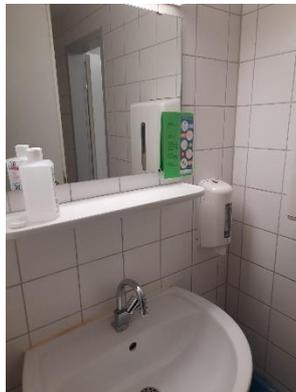


Vor dem Unterricht werden keine Spielgeräte genutzt.

Zum Unterrichtsbeginn werden die Kinder mit Abstand ins Schulgebäude eingelassen und zum Klassenzimmer geführt. Auch hier helfen Markierungen, den nötigen Abstand zu wahren. Laufwege werden mit den Kindern eingeübt und sind zudem mit Schildern versehen.



Danach gehen die Lerngruppen in ihren Klassenzimmern zum Händewaschen. Die Hygieneregeln werden besprochen und eingeübt, so lange bis die Kinder diese verinnerlicht und eine Routine entwickelt haben.



### **Während des Unterrichts und der Notbetreuung**

Die Tische und Stühle im Klassenzimmer stehen in ausreichend Abstand (1,5 m und mehr). Der Unterricht erfolgt in rein frontaler Unterrichtsform. Das Verteilen von Arbeitsblättern erfolgt durch Abholung der Kinder selbst, nacheinander und erst nach Aufforderung der Lehrkraft. Bei Fragen kann die Lehrkraft mit einer Dokumentenablage zum Platz kommen, um das Heft oder AB hineinlegen zu lassen. Dann geht die Lehrkraft zum Lehrerpult zurück, kontrolliert und bringt das Heft/AB wieder. Genauso kann, nach Absprache, auch das Kind zum Lehrerpult kommen und die Dokumentenablage zur Übergabe des Hefts nutzen. Sofern doch eine nähere Distanz notwendig wird, ziehen beide

Personen (Lehrkraft und Kind) einen Mund-Nasen-Schutz auf. Hierbei sollte es sich jedoch um Ausnahmen handeln, da das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes die Abstandsregelung nicht ersetzt.

Während der Unterrichtsstunde geht nur ein Kind pro Lerngruppe zur Toilette. Die Kinder erhalten einen Magneten, den sie am Toiletteneingang auf einem „Besetzttschild“ positionieren müssen. Dieser zeigt an, dass sich bereits jemand in den Räumlichkeiten der Toilette aufhält und das nächste Kind draußen warten muss. Dazu gibt es Abstandspunkte auf dem Boden.



### Frühstückspause/Hofpause

Die Lerngruppen und die Gruppe der Notbetreuung frühstücken zu unterschiedlichen Zeiten und gehen zeitversetzt in die Hofpause. Damit vermeidet man Begegnungen im Schulgebäude.

In der Hofpause spielen die Kinder einzeln, dürfen Spielgeräte nutzen und halten weiter Abstand. Vorsorglich werden das Baumhaus und das Klettergerüst gesperrt, da dort Begegnungen mit näherer Distanz möglich wären.

Nach der Hofpause ist der Weg ins Klassenzimmer und der Ablauf des Händewaschens genau gleich wie zu Schulbeginn.

Zu Beginn der Frühstückspause waschen alle Kinder erneut ihre Hände, dann nehmen sie das Frühstück an ihrem Tisch ein und verbleiben dort bis zum Ende der Frühstückspause.

### Vorkehrungen zur Erleichterung der Abstandsgebote

Die Lehrkräfte sind immer bei der Lerngruppe mit auf dem Schulhof und können daher den Zutritt zum Schulgebäude und damit die Toilettensituation regulieren/überblicken. Sie halten die Kinder stets nach Bedarf zum Abstandhalten an und mahnen Regelverletzungen an.

Die Toiletten sind nur einzeln zu betreten, da die Abstandsregelung beim Betreten oder Verlassen des Toilettenraumes sonst nicht eingehalten werden kann.

Es sind ausreichend Flüssigseife und Papierhandtücher vorrätig.



### Mund- und Nasenschutz

Es besteht keine Maskenpflicht in der Schule. Lediglich Bus- oder Taxikinder benötigen eine Maske für den Schulweg. Dennoch bitten wir die Eltern darum, dem Kind einen Mund- und Nasenschutz mit zur Schule zu geben. Im Verletzungsfall eines Kindes muss die Lehrkraft Hilfe leisten. Hierbei kann der nötige Abstand nicht gewahrt bleiben. Auch im Unterricht kann es trotz der frontalen Unterrichtsform dazu kommen, dass der Abstand nicht eingehalten werden kann. In diesen Situationen sollen beide Personen einen Mund- und Nasenschutz tragen.

Sollte es Eltern nicht möglich sein, einen Schutz zu beschaffen, reicht ggf. auch ein Tuch oder Schal der Mund- und Nase bedeckt aus. Die speziellen Hygieneregeln im Umgang mit einem Mund- und Nasenschutz sind unbedingt einzuhalten und vorab mit den Kindern zuhause zu üben.



## Hilfestellung für die Hygiene bei Mund- und Nasenschutz:

### Wie Sie einen Mund-Nasen-Schutz richtig aufsetzen und abnehmen

Ab 27. April gilt im öffentlichen Personennahverkehr in Berlin die Pflicht, eine textile Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Auch beim Einkaufen, beim Zusammentreffen mit vorerkrankten Personen und in Situationen, wo Abstände schwer einzuhalten sind, wird dies empfohlen. Dafür kommen Schals, Tücher, Mund-Nasen-Schutz oder Atemschutzmasken infrage. Wie Sie diese richtig anlegen, zeigt die grafische Übersicht heute:



**1**  
Vor dem Aufsetzen und nach dem Absetzen des Mund-Nasen-Schutzes immer gründlich die Hände waschen!



**2**  
Die Bedeckung an den Seiten oder den Schlaufen anfassen und vor Mund und Nase halten. Nasenklammer muss oben sein.



**3**  
Die Schlaufen hinter die Ohren ziehen oder hinter dem Kopf per Schleife verknoten, sodass der Schutz eng am Gesicht anliegt.



**4**  
Ziehen Sie den Schutz oben aufs Nasenbein und unten unter das Kinn.



**5**  
Fixieren Sie mit zwei Fingern die Nasenklammer (sofern vorhanden)



**6**  
So sitzt die Maske richtig. Für Brillenträger wichtig: Erst Maske, dann Brille. Kinn- und Vollbärte können die Wirksamkeit des Mundschutzes verringern.



**7**  
Vermeiden Sie während des Tragens, die Mund-Nasen-Bedeckung anzufassen oder zu verschieben.



**8**  
Wechseln Sie die Mund-Nasen-Bedeckung spätestens dann, wenn sie durch die Atemluft durchfeuchtet ist, sonst können sich zusätzliche Keime ansiedeln.



**9**  
Beim Abnehmen des Mundschutzes möglichst die Außenseiten nicht berühren. Am besten an den Schlaufen anfassen.



**10**  
Entsorgen Sie einen Einmal-Mundschutz direkt. Wiederverwendbare Bedeckungen können durch Waschen (60°-95 °C) oder Bügeln desinfiziert werden.



## Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung der Abstandsregel

Die Einübung der Abstandsgebote und Verhaltensregeln wird mehrfach mit den Lehrerinnen durchgeführt. Dies wird viel Zeit in Anspruch nehmen. Dennoch wird es ein wenig Zeit benötigen, bis die Kinder dies verinnerlicht haben. Die Schule sieht folgende Möglichkeiten vor, wenn trotz intensiver Einübung und Ermahnung die Abstandsgebote nicht eingehalten werden:

- Die Einzelarbeit wird im Nachbarraum fortgesetzt und das Kind wird von der Lerngruppe räumlich getrennt.
- Das Kind verbleibt bei der Lerngruppe, muss aber während des Unterrichts eine Maske aufsetzen.
- Das Kind kann während der Pause nicht mit auf den Schulhof, wenn beim Spiel der Abstand nicht eingehalten wurde.
- Als letzte Möglichkeit steht es der Schule frei, das Kind wieder ins Homeschooling zu schicken.

Welche Maßnahme zum Einsatz kommt, wird im Einzelfall entschieden.

Kinder, die **Erkältungssymptome** zeigen, dürfen nicht am Unterricht teilnehmen. Treten während des Unterrichts Erkältungssymptome auf, wird das Kind von der Gruppe isoliert und die Eltern benachrichtigt, um das Kind abzuholen. Bei **allergischem Schnupfen** ist eine schriftliche Versicherung (ggf. ein ärztliches Attest vorzulegen).

Der Hygieneplan wurde dem Kollegium zur Abstimmung vorgelegt und mit den Elternbeiräten die Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung der Abstandsregel besprochen und ergänzt.

Birkenau, den 27.04.2020

---

Kerstin Bund  
Schulleitung

---

Stefan Höppe  
Sicherheitsbeauftragter



# Sonnenruherschule

GRUNDSCHULE DES KREISES BERGSTRASSE IN BIRKENAU



**Bitte diese Seite des Hygieneplans über die Klassenleitung zurück an die Schule geben!**

---

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Ich habe den Hygieneplan sorgfältig durchgelesen und habe auch die Maßnahmen bei Nichteinhaltung der Hygieneregeln mit meinem Kind gründlich besprochen.

Birkenau, den \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_